



# EINLADUNG

## Einsamkeit

Mittwoch, 22. April 2026, 18.00 Uhr  
Nordrhein-Westfälische Akademie der  
Wissenschaften und der Künste

Die Nordrhein-Westfälische Akademie der Wissenschaften und der Künste lädt Sie herzlich ein zum Symposium:

## Einsamkeit

**Mittwoch, 22. April 2026, 18.00 Uhr**  
**in der Nordrhein-Westfälischen Akademie der Wissenschaften und der Künste, Palmenstraße 16, 40217 Düsseldorf.**

Bitte teilen Sie uns unter [anmeldung@awk.nrw.de](mailto:anmeldung@awk.nrw.de) mit, ob Sie teilnehmen werden. Einlass ist ab 17:30 Uhr.

Einsamkeit betrifft viele Menschen – quer durch alle Altersgruppen und Lebenslagen. Sie ist mehr als ein persönliches Gefühl: Einsamkeit kann krank machen, sie beeinflusst unsere seelische und körperliche Gesundheit und stellt eine wachsende Herausforderung für unsere Gesellschaft dar.

Die Veranstaltung beleuchtet das Thema Einsamkeit aus unterschiedlichen wissenschaftlichen Perspektiven und beschäftigt sich mit der Frage, welche Auswirkungen anhaltende Einsamkeit auf Seele und Körper in verschiedenen Lebensphasen haben kann. Sie trägt so dazu bei, die individuellen und gesellschaftlichen Folgen von Einsamkeit besser zu verstehen und Lösungsansätze zu entwickeln.

## Programm

### Begrüßung

Prof. Dr. Gerd Heusch, Präsident der Nordrhein-Westfälischen Akademie der Wissenschaften und der Künste

### Impuls

Hendrik Wüst MdL, Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen

### Vorträge

Prof. Dr. Maike Luhmann, Ruhr-Universität Bochum, Psychologin und Einsamkeitsforscherin, *Einsamkeit: Warum sie uns alle angeht*

Prof. Dr. Norbert Scherbaum, Direktor der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, LVR-Klinikum Essen,

*Einsamkeit – Ursache und Folge psychischer Erkrankungen*

Prof. Dr. Käte Meyer-Drawe, Ruhr-Universität Bochum, Pädagogin, *Einsamkeit am Lebensbeginn*

Prof. Dr. Beate Herpertz-Dahlmann, ehem. Direktorin der Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters am Universitätsklinikum der RWTH Aachen, *Einsamkeit im Kindesalter*

Prof. Dr. Frank Jessen, Direktor der Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Universitätsklinikum Köln,  
*Einsamkeit und Demenz*

### Podiumsdiskussion

**Empfang: ca. 20.00 Uhr**

*Barrierefreiheit: Bitte informieren Sie uns, wenn Sie Unterstützungsbedarf haben.*

*Parkmöglichkeit: Bitte beachten Sie bei Ihrer Anreiseplanung, dass das Akademiegebäude in einem Wohngebiet liegt und Parkmöglichkeiten im unmittelbaren Umfeld nur sehr begrenzt vorhanden sind.*

*Foto-, Ton- und Filmaufnahmen: Wir weisen darauf hin, dass im Rahmen dieser Veranstaltung Foto-/Ton- und Filmaufnahmen gemacht werden, auf denen Sie möglicherweise abgebildet sind. Die Bilder können auf der Internetseite und in sozialen Netzwerken, Printmedien und/oder sonstigen Fotogalerien veröffentlicht werden. Sollten Sie nicht mit der Veröffentlichung von Bildern, auf denen Sie zu sehen sind, einverstanden sein, bitten wir um Mitteilung vor der Veranstaltung an [anmeldung@awk.nrw.de](mailto:anmeldung@awk.nrw.de).*

*Bildmotiv: istockphoto.com, fcscafeine*